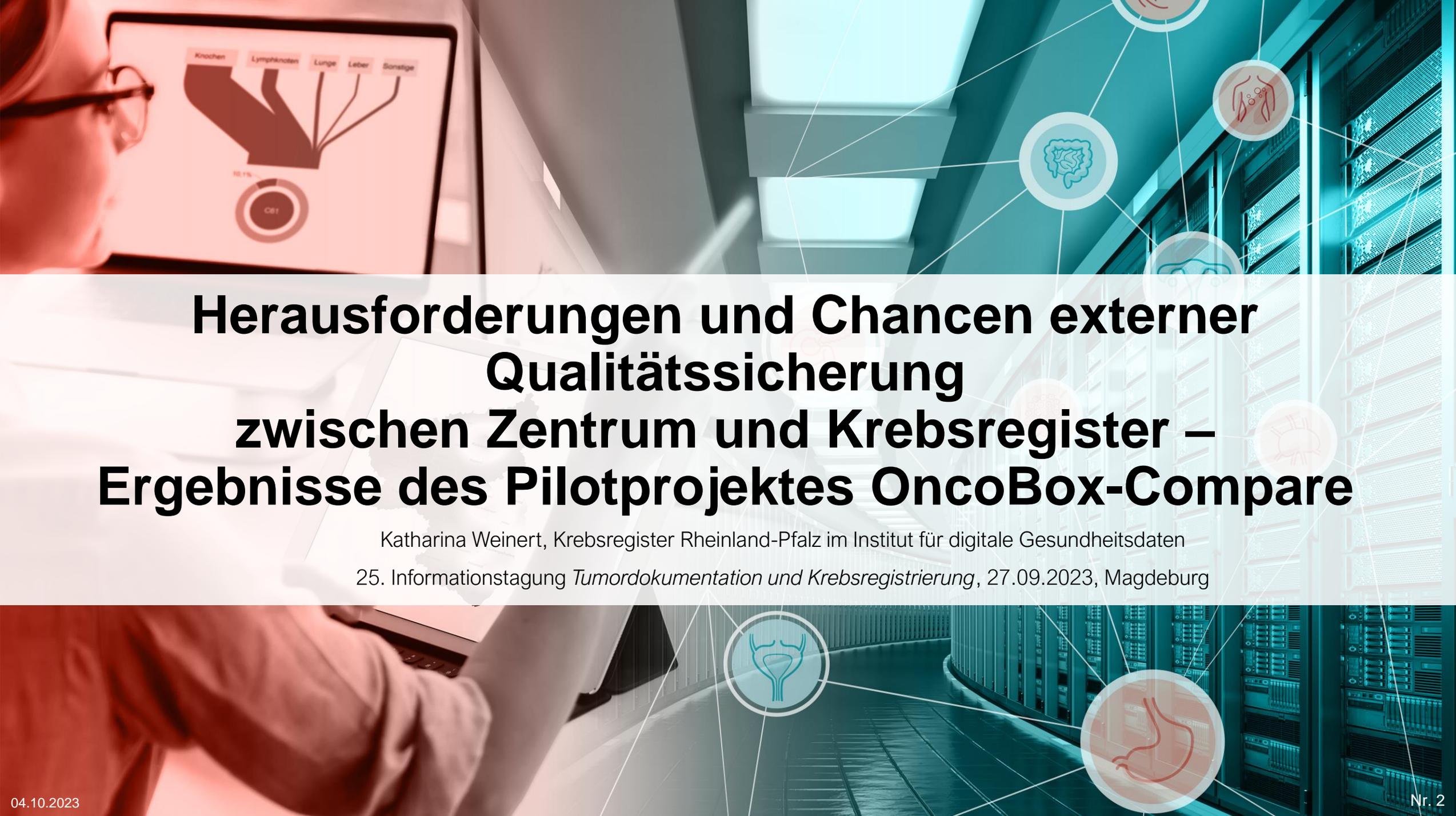


Krebsregister Rheinland-Pfalz

im Institut für digitale
Gesundheitsdaten



Herausforderungen und Chancen externer Qualitätssicherung zwischen Zentrum und Krebsregister – Ergebnisse des Pilotprojektes OncoBox-Compare

Katharina Weinert, Krebsregister Rheinland-Pfalz im Institut für digitale Gesundheitsdaten

25. Informationstagung *Tumordokumentation und Krebsregistrierung*, 27.09.2023, Magdeburg

Projektpartner

Das Pilotprojekt wurde 2019 durch das Krebsregister RLP und OnkoZert initiiert. Als Projektpartner sind DKG-zertifizierte Prostatakarzinomzentren aus RLP beteiligt.

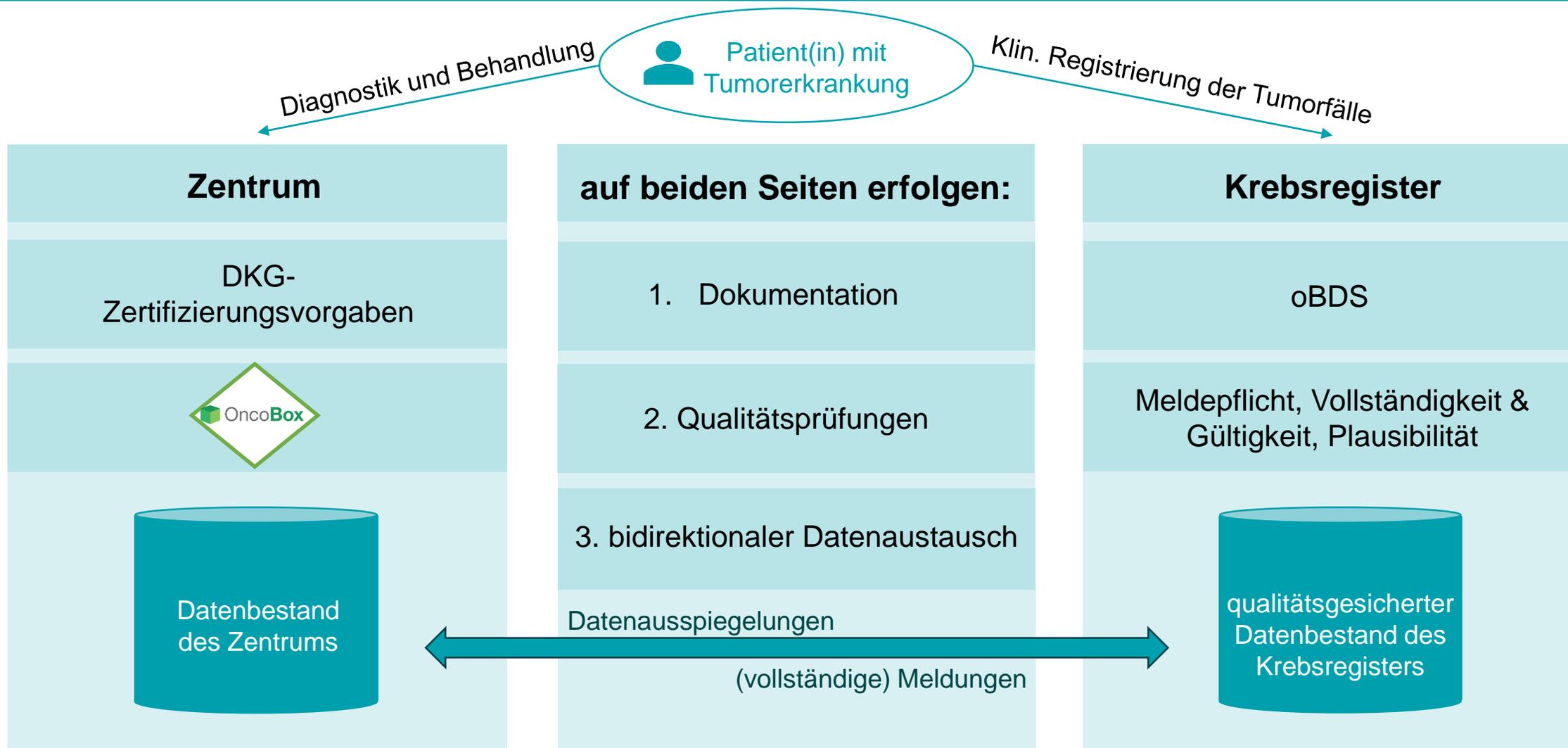


Prostatakarzinomzentrum Trier am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

Prostatakarzinomzentrum Rheinpfalz

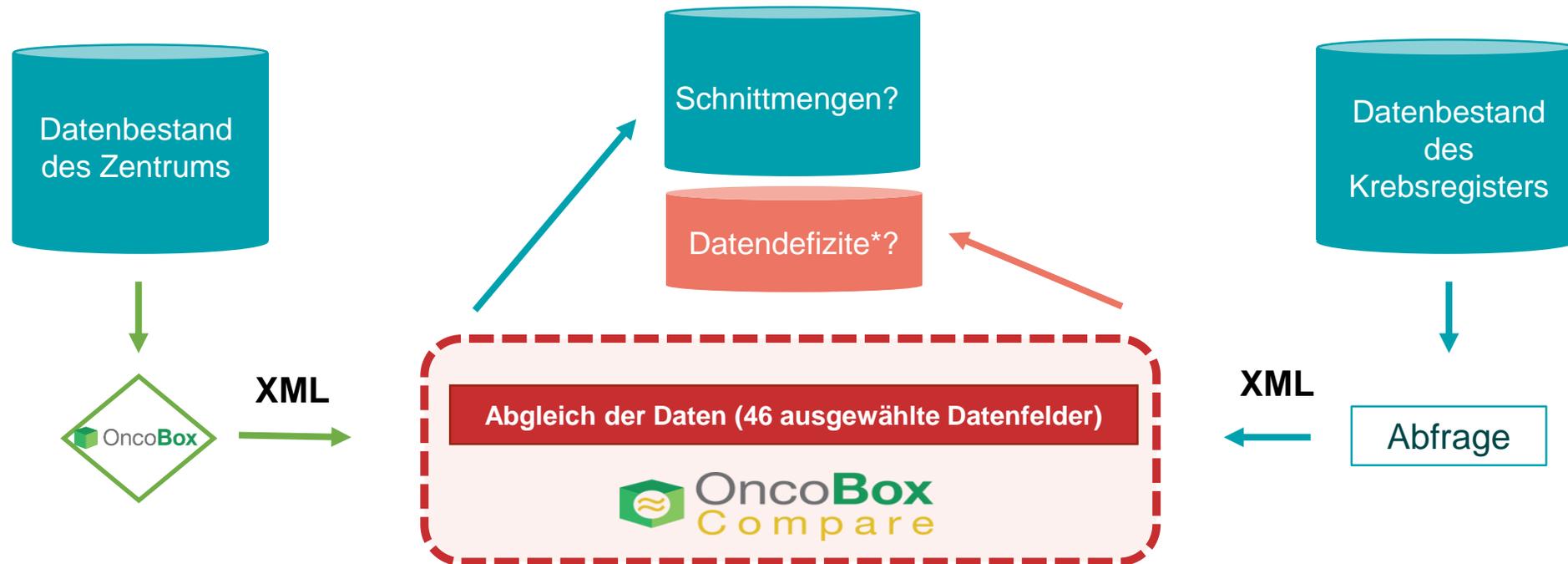


Ausgangssituation



Projektidee

Wo gibt es Schnittmengen und Abweichungen und worin unterscheiden sich die Daten?



**als Datendefizite werden z.B. differente Angaben oder fehlende Meldungen verstanden*

Ziele des Pilotprojektes

1. Aufbau einer xml-Schnittstelle

2. Ermittlung der Datenqualität durch Datenvergleich Zentrum – Krebsregister

3. technisches und fachliches Wissen zur Nutzung für Datenaustauschprozesse

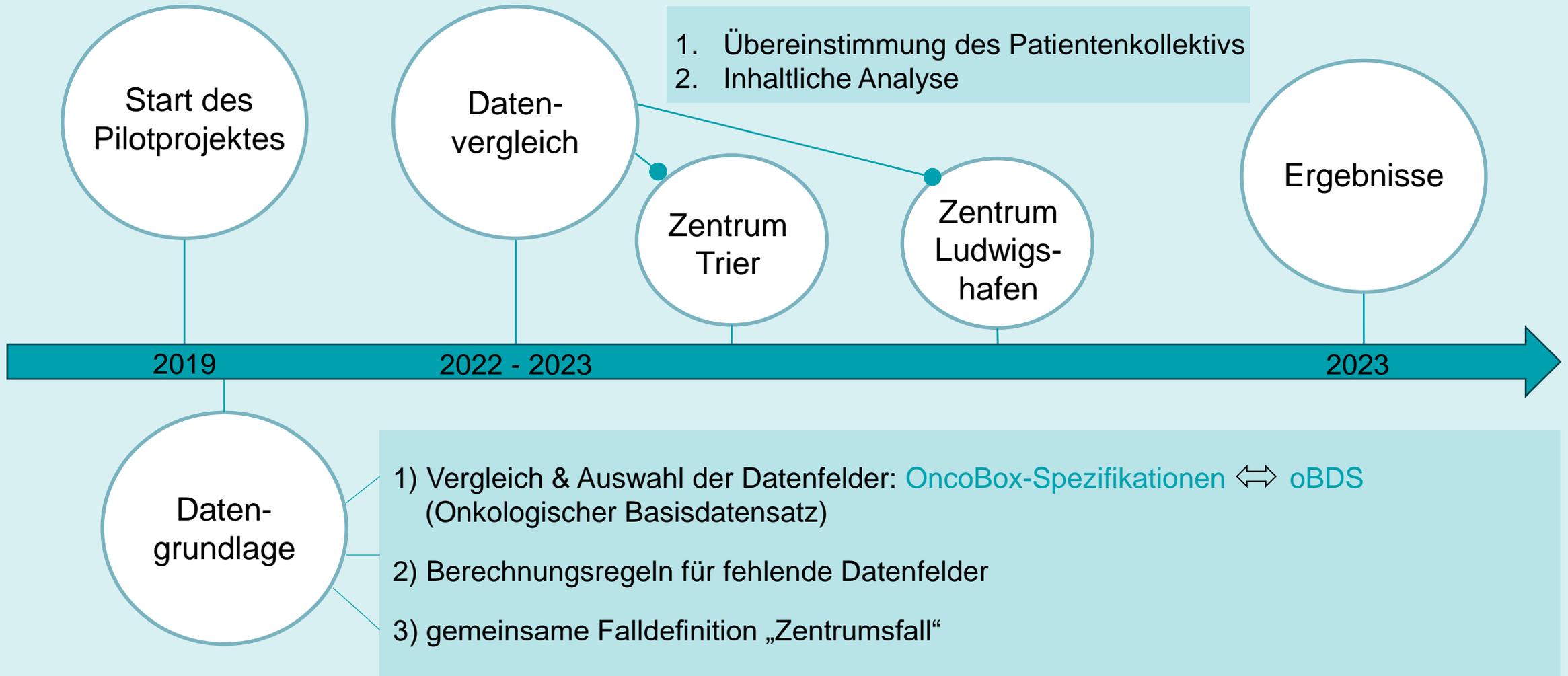
Die Software



- 3 Ansichten für den Datenvergleich:
Patientenkollektiv / Fall / Feld
- Unterstützung der Analyse durch automatisierte Markierungen von Abweichungen
- automatisierte Ergebnisberechnung
- Export von Prüflisten, Kommentarfunktion

Cave! Das Tool dient dem Datenvergleich zur Qualitätssicherung, ein automatischer Export von Angaben ist nicht möglich.

Aktueller Projektstand



Fallgruppe



Patienten mit Prostatakarzinom

Kennzahlenjahr
2019

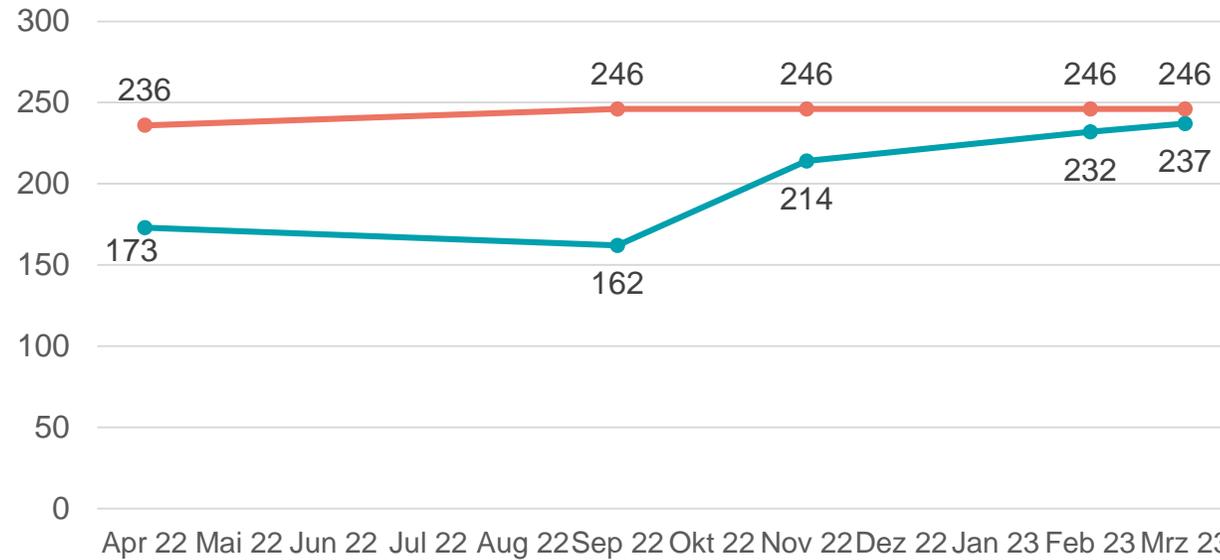
Zählung als Primärfall für 2019
Erstdiagnose in 2019, nicht-
metastasiert



Besprechung in der
prätherapeutischen Tumorkonferenz

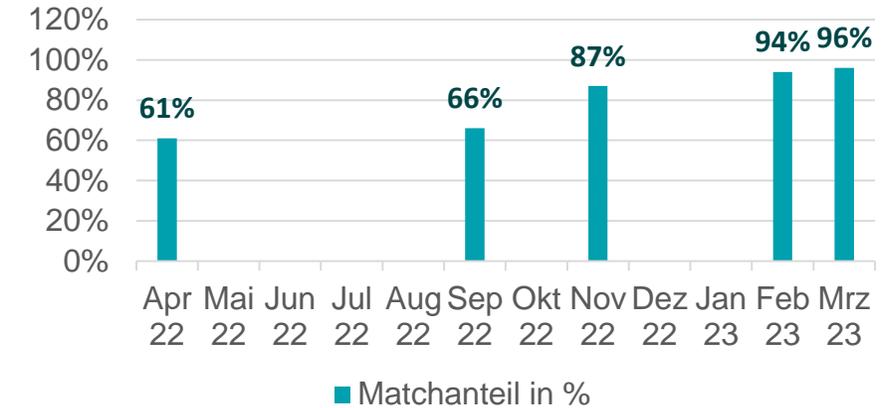
Matchergebnis des Patientenkollektivs - Prostatakarzinomzentrum Trier

Anzahl Fälle



—●— Anzahl Fälle in Ordnung —●— Anzahl Fälle Zentrum

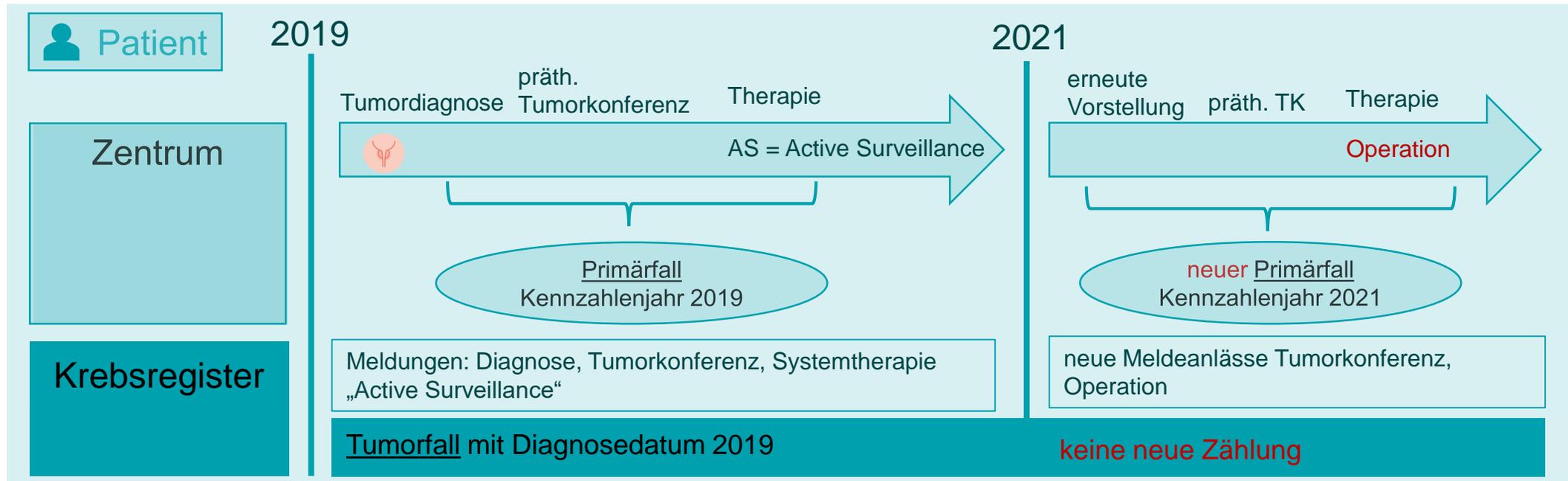
Matchanteil in %



Zeitpunkt des Datenabgleichs

Abgleichdatum/ Datensatz	04/2022	09/2022	11/2022	02/2023	03/2023
Gesamt	236	246	246	246	246
Zentrum	271	246	246	246	246
KKR	244	244	266	246	251
Fälle in Ordnung (gesamt)	173	162	214	232	237

Zentrale Frage - Was ist ein „(Primär-) Fall“?



- Zentren und Krebsregister zählen Tumorfälle unterschiedlich: Kennzahlenjahr – Diagnosejahr
- Die Datenauswahl im Krebsregister gemäß der Fallgruppenkonstellation erfordert komplexe Abfragerregeln.

Inhaltliche Analyse

Erkenntnisse auf Fall- und Feldebene:

- PSA-Werte different oder fehlend
- abweichende Werte im TNM
- externe Hormontherapien liegen dem KR vor /
fehlen den Zentren
- fehlende Meldung der Module Prostata durch
Zentren

Herausforderungen



Zentrale Ergebnisse

1	DATENBASIS	<ul style="list-style-type: none">▪ gemeinsame Datenbasis kann hergestellt werden▪ eine weitere Annäherung der Datenstrukturen ist sinnvoll
2	DATEN-ANALYSE	Identifikation von: <ul style="list-style-type: none">▪ Patienten mit „lost to follow-up“▪ Meldelücken der Zentren▪ Exportfehlern (TDS-Systeme)
3	WISSEN	<ul style="list-style-type: none">▪ Falldefinition als Grundlage der Abfragen▪ Die Zentrumszählung nach Kennzahlenjahren kann auf Krebsregisterdaten angewendet werden.

Fazit

Der Aufwand hat sich gelohnt!

Die gewonnenen Erkenntnisse können langfristig vielseitig eingesetzt werden:



Qualitätssicherung



Zusammenarbeit & Austausch
Zentrum – Krebsregister



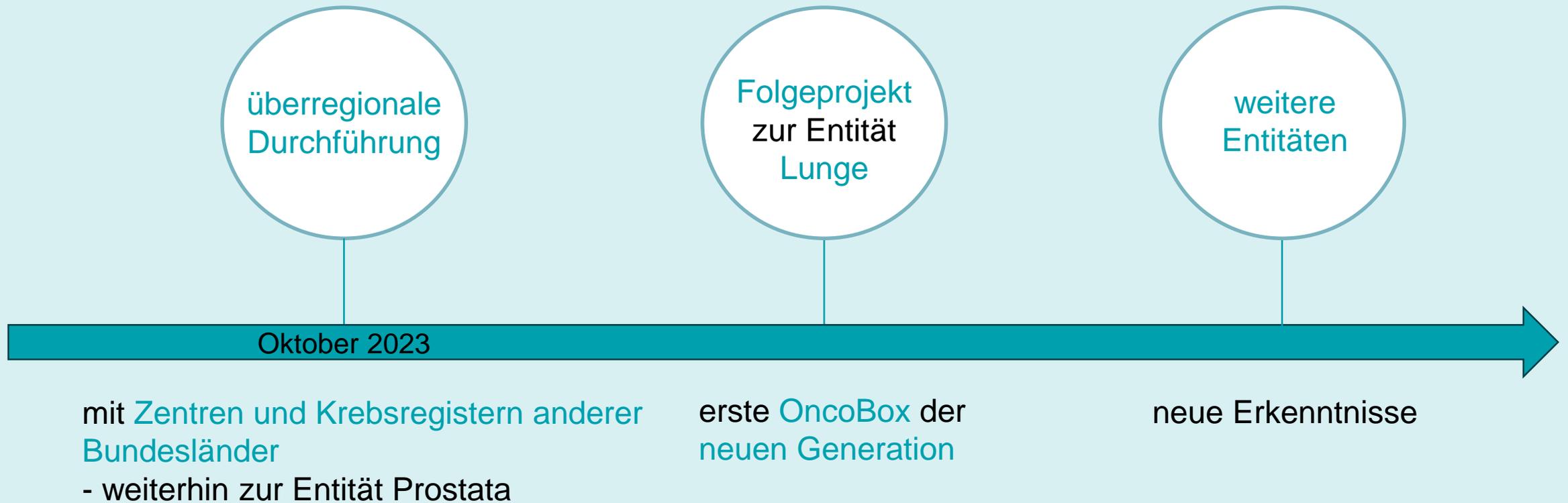
Optimierung von
Datenaustauschprozessen



Beitrag zur Reduktion von
Mehrfachdokumentation

Langfristig!

Ausblick



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Welche Fragen haben Sie?

DATEN
AUSWERTEN

FORSCHUNG
UNTERSTÜTZEN

KREBS
BEKÄMPFEN

www.krebsregister-rlp.de